

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2008-10-15

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Ortsbeirat Warnitz
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

02298/2008

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Freiwillige Feuerwehr Warnitz

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit und in welcher Höhe finanzielle Mittel zum Erwerb einer Küche für das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Warnitz bereitgestellt werden können.

Begründung

Am 23.08.2008 ereignete sich über Schwerin ein Starkregen. Während dieses Elementarereignisses, bei dem Straßen, Wege, Keller usw. überflutet wurden, wurde auch das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Warnitz überschwemmt und es entstanden Sachschäden an Mobiliar und Elektrogeräten, wie Türen, Schränken und Geschirrspüler, welches eine ordentliche Versicherungen übernommen hätte.

Die gesamte Innenausrüstung des Gerätehauses, außer Tische und Stühle, sind in Eigeninitiative der Kameraden der FFW hergestellt worden bzw. die Kameraden haben diese selbst finanziert. Eine Erstausrüstung durch die Landeshauptstadt Schwerin hat nicht stattgefunden.

Nach bisherigem Stand sollen die beschädigten Innentüren ausgetauscht werden; der Ersatz der Kücheneinrichtung ist aber fraglich. Es ist darauf hinzuweisen, dass das Feuerwehrgebäude in Warnitz nicht nur für die Feuerwehr, sondern für diverse öffentliche Zwecke genutzt wird. So dient der Schulungsraum der Feuerwehr regelmäßig als Wahllokal und als Sitzungsraum des Ortsbeirates. Andere stadt-eigene Räumlichkeiten, in denen öffentliche Veranstaltungen in Warnitz durchgeführt werden könnten, gibt es nicht.

Nicht zuletzt mit Blick auf die erhöhte Einsatzhäufigkeit der Freiwilligen Feuerwehren nach der Reduzierung in der Berufsfeuerwehr (Aufgabe der Wache in der Lübecker Straße, Reduzierung von 16 auf 14 Mann) scheint es geboten, eine Erstausrüstung bezüglich einer Küche in Höhe von ca. 2.800 € (Materialpreis) vorzunehmen.

Da die Stadt Schwerin nicht gegen Elementarschäden versichert ist, ist zu prüfen, inwieweit finanzielle Mittel bereitgestellt werden können.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Dirk Fuhrmann
Ortsteilvorsteher